
Subject: Impfung

Posted by [crisse23](#) on Sat, 23 Jun 2012 20:57:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

ich leide seit 7 Jaren unter AA und seit 3,5 unter AT. In den 6 Monaten bevor ich an AT erkrankte, habe ich 5 Impfungen bekomme. Ich bin mir sicher, dass da ein direkter Zusammenhang besteht. Jetzt habe ich zwei Fragen dazu:

1. Gibt es eine Methode um diesen Effekt rückgängig zu machen?
2. Impfungen laufen nach 10 Jahren oder so ab. Kommen dann die Haare wieder?

Danke für eure Hilfe

Chris

Subject: Aw: Impfung

Posted by [angela](#) on Sun, 24 Jun 2012 09:32:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant, dass gerade jetzt dein Beitrag kommt. Ich wollte im Moment mal nachschauen ob andere schon einen Zusammenhang mit Impfungen festgestellt haben. Die ganzen Haare habe ich mich auf das Jahr 2005, als ca. 80% der Haare ausgefallen sind konzentriert. Aber ich hatte schon Jahre zuvor einzelne kahle Stellen. Der Hautarzt sagte damals nur "Die wachsen wieder zu" und so war es auch 2x hintereinander. Diesen Hautarzt gibt es nicht mehr und so war ich am Freitag bei der Nachfolgerin und hab ein die alten Akten geschaut - aber der Schluri war nicht sehr sorgfältig. Ich weiß jetzt nur dass ich 1996 und 1997 dort war aber Diagnose steht nicht dabei. Könnte aber zeitlich mit einer Tetanusimpfung passen. Ich werde noch mal zur Hautärztin gehen und den Monat nachschauen, dann weiß ich mehr.

LG

Angela

Subject: Aw: Impfung

Posted by [speedfreak](#) on Mon, 25 Jun 2012 08:17:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir passt das auch mit einer Tetanusimpfung zusammen.

Subject: Aw: Impfung

Posted by [sommersprosse](#) on Wed, 23 Jan 2013 17:33:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wielange nach den Impfungen könnte man denn das bekommen - den HA meine ich. Zu der Zeit als es anfang da hatte ich keine Impfung und die letzte davor muss auch schon ewig her sein da war ich noch in der Schule.

mir fällt das grad ein da meine Freundin ein Kind bekam und nun überlegt ob sie es impfen lässt oder nicht, da alle Bekannten totale Impfgegner sind auch der Arzt, der sogar behauptet alle Krankheiten auch Kurzsichtigkeit oder eben auch AA komme von einem Impfschaden...

ist hier denn jemand der AA hat und NICHT geimpft wurde?

und kann man tatsächlich was machen um das rückgängig zu machen?

Subject: Aw: Impfung
Posted by [Sinéad](#) on Wed, 23 Jan 2013 20:53:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir fing AA auch nach meiner Tetanus-Impfung an ...

Subject: Aw: Impfung
Posted by [Heike36](#) on Thu, 24 Jan 2013 07:10:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

bei mir ist die AA auch nach einer Tetanusimpfung ausgebrochen.

Schaut mal in dem Artikel unter allergische Reaktionen!

<http://www.impfschaden.info/tetanus/impfung.html>

Subject: Aw: Impfung
Posted by [Milly](#) on Thu, 24 Jan 2013 08:37:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wollt ihr nicht noch Milchprodukte und Antibiotika hinzu nehmen ?
Im Internet tendieren Menschen leider dazu genau diese drei Sachen als Wurzel alles Bösen zu sehen.

So will jetzt aber auch niemanden auf seinen Füßen herumtrampeln und sage nur 2 Sachen, bei mir war die letzte Impfung vor meiner AA bestimmt 1 Jahr her UND würdet ihr wirklich auf die Impfungen verzichten, auch wenn der AA davon herkommen würde?
Wie schon oft gesagt, AA ist nicht das schlimmste was man haben kann. Ich meine, es betrifft ja

hauptsächlich das Aussehen. Wenn ich mir da überlege auch nur die Möglichkeit des Bekommens von Tetanus zu haben *zitter* . Zu mal, wenn mans erstmal hat nur noch die Amputation der betroffenen Stelle hilft , wenn überhaupt.
Naja, aber Jedem so wie ers mag .

Subject: Aw: Impfung
Posted by [alexandra](#) on Sun, 27 Jan 2013 21:42:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Komisch,

ging mir genauso.

ich war als Kind nie "durchgeimpft", als ich aber dann mit 12 auf dem Gymnasium auf eine Klassenfahrt musste und die dafür Impfungen verlangten (wir waren in Zons, nicht in Afrika...), bekam ich dann meine erste Kombi (DTT)

Und passierte kurz darauf? Richtig, mir fielen die Haare aus.

Übrigens ist kürzlich (muss letzte Woche gewesen sein) in den USA eine Impfung als Auslöser einer 'Autoimmunkrankheit gerichtlich anerkannt worden....

soviel dazu (aber ich darf mich ja nicht zu weit aus dem Fenster lehnen; als Heilpraktikerin gelte ich ja sowieso als "Anti-Impf.Hexe")

Lg
Alex

<http://naturalsociety.com/federal-court-admits-hepatitis-b-v-accine-fatal-auto-immune-disorder/>

Subject: Aw: Impfung
Posted by [sommersprosse](#) on Mon, 28 Jan 2013 10:27:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich hatte schon seit ewiger Zeit keine Impfung mehr. Bei mir kann es also keine Impfung gewesen sein wenn es nicht noch 15 Jahre nachher kommen kann

Alexandra: und was war das für eine Impfung?? Was hat derjenige denn für eine Autoimmunkrankheit bekommen??
Bist du generell gegen alle Impfungen?

Subject: Aw: Impfung

Posted by [alexandra](#) on Mon, 28 Jan 2013 14:06:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

nachzulesen ist das alles in dem Link, den ich gepostet habe.

Von der amerikanischen Organisation "Autoimmunity" ist vermehrt bekannt gegeben worden, dass es häufig nach Hepatitis-Impfungen kommt, bei Kindern meist in Form von Diabetes, bei Erwachsenen andere Autoimmunerkrankungen. Aus Österreich ist bekannt, dass nach der FSME-Impfung vermehrt MS auftritt....

Lg
Alex

Subject: Aw: Impfung

Posted by [Milly](#) on Mon, 28 Jan 2013 16:46:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In den USA bekommt ein Kind von IMPFUNGEN diabetis?

Als ehemalige Austauschschülerin kann ich dir sagen, dass das Essen in den USA schon dafür sorgt . Lecker Zuckerrisotto hat meine Zähne kaputt gemacht . Alles ist in den USA süßer als hier.

Wie gesagt, schieben wir mal alle Krankheiten auf Impfungen.

Vergessen wir dabei, dass Alopecia Areatar schon in Rom bekannt war und dass die Menschen dort wahrscheinlich nicht jeden Tag geimpft wurden.

Ob andere Autoimmunerkrankheiten auch dort bekannt waren weiß ich nicht, will mich hier aber nicht auf Halbwahrheiten stützen.

Und wieso sollten die Impfungen nur in bestimmten Ländern bestimmte Reaktionen hervorrufen?

Die Impfstoffe werden, soweit ich weiß, überall gleich hergestellt.

Und nochmal zu meinem Hauptpunkt, Impfungen bekämpfen schlimme Krankheiten. Die von dir Aufgeführt Krankheit FMSE ist eine HIRNHAUTENTZÜNDUNG. Die, wie auch Tetanus, keine wirkliche Behandlungsmöglichkeit hat außer nunmal die Impfung.

Subject: Aw: Impfung

Posted by [alexandra](#) on Mon, 28 Jan 2013 21:15:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nee,

was du meinst ist Diabetes Typ 2, sozusagen der "angefressene" Diabetes. Diabetes Typ 1 sind aber eher die dünnen Kinder, und das ist eine Autoimmunerkrankung.

LG
Alex

Subject: Aw: Impfung
Posted by [Milly](#) on Mon, 28 Jan 2013 21:55:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Bakterielle und virale Impfstoffe enthalten abgeschwächte Keime oder nur tote Teile der Keime. Ein Zusammenhang zwischen Impfungen und späterer Erkrankung am Typ 1 Diabetes konnte trotz intensiver weltweiter Bemühungen nicht gefunden werden. Im Gegenteil, nach epidemiologischen Studien beim Menschen und Impfungen bei diabetischen Mäusen und Ratten scheint nahezu sicher, dass manche Impfungen das Risiko der Erkrankung an Typ 1 Diabetes sogar mindern können."

-Diabetes-heute

Ansonsten kam die schöne Seite Impfschaden.de und über deren Objektivität lässt sich schon vom Namen her streiten. Werde es daher unterlassen diese Meinung aufzuführen. Auch auf Wikipedia (weder in Englisch noch in Deutsch) kam was über Diabetis Typ 1 Durch Impfung.

Achja und hier noch was interessantes von Spiegel.(Übrigens sind die meisten Seiten über eine Impfung gegen Diabetes und nur eine einzige Seite (Impfschaden.de) ist FÜR die These.)

"Mehrere Projekte verfolgen das Ziel, einen Impfstoff gegen Typ-1-Diabetes zu entwickeln. Die Ansätze reichen von einer Art Immunisierung mit Hilfe von Insulin über die Wirkung von Insulinvarianten bis hin zum Einsatz von genetisch veränderten Darmbakterien."

Subject: Aw: Impfung
Posted by [angela](#) on Tue, 29 Jan 2013 08:45:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu Thema IMPFUNG muss sich jeder seine eigene Meinung bilden.

Empfehlenswert ist aber sich die Geschichte des impfens mal näher anzuschauen... Link stelle ich keinen ein, es gibt genügend.

Ganz interssant finde ich aber den Artikel, den ich gerade entdeckt habe:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/zeitgeschichte/mike-adams/grippeepidemie-trifft-millionen-von-amerikanern-die-g egen-die-grippe-geimpft-sind.html>

Und noch was persönliches:

Meine Eltern lassen sich schon seit Jahren regelmäßig gegen Grippe impfen mit dem Ergebnis, dass sie jedes Jahr einen richtig fetten Infekt durchmachen. Nun sind ihnen auch

Zweifel gekommen und von ihrer Hausärztin und dem Rheumatologen wurde ihnen von der Impfung abgeraten....

Aber wie bereits erwähnt, welche "Wahrheit" einem seriöser erscheint muss jeder für sich entscheiden.

LG
Angela

Subject: Aw: Impfung
Posted by [Heike36](#) on Tue, 29 Jan 2013 09:27:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muß da Angela Recht geben. Jeder kann sich doch seine eigene Meinung bilden.

Klar gab es sogar zu Zeiten Hippokrates diese Alopecia Areata (damals als Fuchskrankheit bekannt) schon.

Ich denke auch, dass man um diese Krankheit zu bekommen auch schon eine gewisse Veranlagung dafür haben muß.

Deswegen kann man ja mal in Erwägung ziehen, dass es nach diversen Impfungen (vorallen hier die Tetanus Impfung)

ein Auslöser dafür sein könnte. Vielleicht wäre die AA später durch was anderes ausgebrochen, oder auch garnicht. Wer weiß!

Wenn ich persönlich die Zeit nochmal zurück drehen könnte, hätte ich lieber auf diese Tetanus Impfung verzichtet.

Denn die Wahrscheinlichkeit hier in Deutschland an Tetanus zu erkranken, ist geringer, als von einem Blitzschlag getroffen zu werden. Die jährliche Zahl der Todesfälle, der an Tetanus erkrankten, waren in den letzten Jahren weniger als 5 Fälle!

Das Risiko wäre ich gern eingegangen und hätte lieber meine Haare noch ein bisschen länger auf dem Kopf gehabt.

Subject: Aw: Impfung
Posted by [vdsb](#) on Tue, 29 Jan 2013 11:29:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heike36 schrieb am Tue, 29 January 2013 04:27Ich muß da Angela Recht geben. Jeder kann sich doch seine eigene Meinung bilden.

Klar gab es sogar zu Zeiten Hippokrates diese Alopecia Areata (damals als Fuchskrankheit bekannt) schon.

Ich denke auch, dass man um diese Krankheit zu bekommen auch schon eine gewisse Veranlagung dafür haben muß.

Deswegen kann man ja mal in Erwägung ziehen, dass es nach diversen Impfungen (vorallen hier die Tetanus Impfung)

ein Auslöser dafür sein könnte. Vielleicht wäre die AA später durch was anderes ausgebrochen, oder auch garnicht. Wer weiß!

Wenn ich persönlich die Zeit nochmal zurück drehen könnte, hätte ich lieber auf diese Tetanus Impfung verzichtet.

Denn die Wahrscheinlichkeit hier in Deutschland an Tetanus zu erkranken, ist geringer, als von einem Blitzschlag getroffen zu werden. Die jährliche Zahl der Todesfälle, der an Tetanus erkrankten, waren in den letzten Jahren weniger als 5 Fälle!

Das Risiko wäre ich gern eingegangen und hätte lieber meine Haare noch ein bisschen länger auf dem Kopf gehabt.

naja nimm das mal nicht so auf die leichte schulter... das liegt einfach daran. weil fast jeder schon als kind dagegen geimpft ist.... aber quasi nach jedem messerschnitt kannst du an Wundstarrkrampf erkranken

Subject: Aw: Impfung

Posted by [Heike36](#) on Tue, 29 Jan 2013 12:21:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja aber anscheinend ist diese Tetanus Impfung für Kinder nicht so gefährlich.

Anscheinend ist in dieser Erwachsenen-Impfung von Tetanus doch noch was anderes drin, oder in einer anderen Zusammensetzung, was dann die AA zum Ausbruch kommen lassen könnte. Jedenfalls kam bei mir die AA nach dieser Impfung.

Ich wußte leider auch damals nicht, wie verschwindend gering das Risiko ist in Deutschland ist an Tetanus zu erkranken.

<http://www.zeitgeist-online.de/exklusivonline/fachartikel/815-tetanus-impfung-mythen-und-fakten.html>

Subject: Aw: Impfung

Posted by [Milly](#) on Tue, 29 Jan 2013 12:55:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heike weil halt die meisten dagegen geimpft sind.

Da gibt es halt kein Tetanus.

Würdest du dein Kind jetzt etwa nicht dagegen impfen lassen?

Subject: Aw: Impfung

Posted by [Heike36](#) on Tue, 29 Jan 2013 13:06:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Doch meine Kinder sind schon geimpft. Aber Diese Erwachsenen-Impfung würde ich vielleicht abraten, da man ja auch nicht weiß, in wie weit ich diese Anlage zu AA vererbt habe. Was die Kinder dann am Ende machen, wenn sie erwachsen sind, ist ihre Sache. Ich jedenfalls würde mich nicht mehr impfen lassen!

Subject: Aw: Impfung
Posted by [Heike36](#) on Wed, 30 Jan 2013 12:10:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei Punkt 12 kam heute, dass jetzt auch in Deutschland immer mehr Fälle an Narkolepsie (Autoimmunerkrankung) bekannt werden, die durch die Schweinegrippeimpfung ausgelöst wurde. Der Hersteller schließt mittlerweile den Ausbruch der Narkolepsie nach der Schweinegrippeimpfung nicht mehr aus!

Subject: Aw: Impfung
Posted by [Christian Müller](#) on Wed, 30 Jan 2013 12:41:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin auch der Meinung, dass bei viele AA durch Impfungen ausgelöst bzw. sich verschlimmert. Bei mir gings auch direkt nach der Immunisierung direkt los also wird da ein Zusammenhang bestehen

Subject: Aw: Impfung
Posted by [alexandra](#) on Wed, 20 Feb 2013 17:09:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier für all diejenigen, die das gern wissenschaftlicher oder eher auf zellulärer Ebene erklärt bekommen hätten:

Nach Impfungen tritt das gleiche auf wie bei Autoimmunerkrankungen festgestellt, nämlich ein TH1/TH2-Shift. Neben der Impfung kommt das auch noch bei Dystreß, Canidabesiedlung, Schwermetallbelastung und Schwangerschaft vor.

dies entstammt schulmedizinischer und nicht naturheilkundlicher Quellen.

LG,
Alexandra

Subject: Aw: Impfung

Posted by [suhaho90](#) on Sat, 02 Mar 2013 00:32:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier lediglich ein paar Fakten, über die sich jeder seine eigenen Gedanken machen kann.

@Milly "Heike weil halt die meisten dagegen geimpft sind."

Laut Robert-Bosch-Institut Berlin von 2009 haben 40 bis 50% der über 30 jährigen keinen ausreichenden Impfschutz, Tendenz steigend.

@Milly: " ... UND würdet ihr wirklich auf die Impfungen verzichten, auch wenn der AA davon herkommen würde? Wie schon oft gesagt, AA ist nicht das schlimmste was man haben kann. Ich meine, es betrifft ja hauptsächlich das Aussehen. Wenn ich mir da überlege auch nur die Möglichkeit des Bekommens von Tetanus zu haben *zitter*"

Laut Statistischen Bundesamt 3 Todesfälle im Durchschnitt pro Jahr (1988 bis 2002) auf Grund einer Tetanuserkrankung.

Laut dem Paul-Ehrlich-Institut (PEI), der Zulassungsbehörde für Impfstoffe, wurden zwischen 2001 und 2006 im Zusammenhang mit einer Tetanus-Impfung (meist als Teil einer Mehrfach-Impfung) gemeldet:

- 2835 Impfkomplicationen insgesamt, darunter
- 165 Todesfälle
- 262 bleibenden Schäden und
- 1380 möglicherweise bleibenden Schäden

Das sind jährlich:

- 472 gemeldete Impfkomplicationen insgesamt, darunter
- 28 Todesfälle
- 44 bleibende Schäden und
- 230 möglicherweise bleibenden Schäden

Ja, ich persönlich verzichte.

@ vdsb : "Naja nimm das mal nicht so auf die leichte schulter... das liegt einfach daran. weil fast jeder schon als kind dagegen geimpft ist.... aber quasi nach jedem messerschnitt kannst du an Wundstarrkrampf erkranken"

Laut Robert-Bosch-Institut Berlin gab es im Schnitt 11,3 Erkrankungsfälle durch Tetanus pro Jahr im Zeitraum von 1988 bis 2000.
